

AGENDABÜRO
Mo 10–16 & Do 15–19 Uhr
sowie nach Vereinbarung
Neulinggasse 34-36, 1030 Wien

Telefon [01] 718 08 35, 0699/10754183
Fax [01] 718 08 86
Email buero@agenda-wien3.at



Agendagruppe "Sichere Schulwege" (24a)

Schulwegbegehung VS Kleistgasse

Datum, Uhrzeit, Ort: Mi, 23. April 09, 7.30 - 9.00 Uhr

Anwesende: Ursula Grünwald (Dir. VS Kleistgasse), Cornelius Wildner (EV Kleistgasse), Pia Aumayr (VS Sacre Coeur), Bernd Hebenstreit (MA 46), Trnka Florian (AUVA), Michael Zischka (KfV), Bettina Berger-Zimmermann, Fritz Hof (LAG),

Protokoll: Bettina Berger-Zimmermann

Auswertung der Fragebögen lt. AUVA: Rücklauf ca. 60%

Kreuzungsbereich Kölblgasse/Kleistgasse

Zwei Einbahnen treffen an dieser Kreuzung auf einander. Mehrmals am Tag (früh und abends) wird hier von Autofahrern bewusst oder unbewusst gegen die Einbahn gefahren. Durch das Gerüst um die Schule, das Fußgänger vor herab fallenden Putz- und Mauerteilen schützen soll, ist die Sicht nach rechts erschwert. Zusätzlich parken entlang der Schule Autos, was weitere Sichtbehinderung für Überquerende schafft.

Die Idee der Schulvertreter, die Kölblgasse wieder zur Durchzugsstraße zu machen, trägt nicht zur Verkehrsberuhigung bei und wird verworfen. Als gute Lösung wird von allen eine Vorziehung der bereits bestehenden Aufdoppelung in der Kleistgasse erachtet.



Kreuzung Kölblgasse/Hohlweggasse

Die Kreuzung wird von Schülern wie Eltern als gefährlich eingestuft, da sie durch parkende Autos für Kinder nicht überblickbar ist.

Weiters stellt die extrem weitläufige Kreuzung für Volksschulkinder ein viel zu große/ lange Geh-Distanz (zwischen den einzeln zu überquerenden Gehsteig-Ecken) dar.

Als gute Lösung zur Verbesserung der Sicherheit am Schulweg wird hier eine Gehsteigvorziehung auf allen vier Ecken vorgeschlagen.



Kreuzung Mohsgasse/Hohlweggasse

Auch diese Kreuzung wird als sehr unübersichtlich und gefährlich beschrieben. Gehsteigvorziehungen würden die Lage auch hier wesentlich entschärfen.

Zum Zeitpunkt der Begehung waren hier Straßenarbeiten in Gange. Es wäre sehr wünschenswert, wenn vor Straßenarbeiten in Kreuzungsnähe überprüft wird, ob gleichzeitig bauliche Verbesserungen (z.B. Gehsteigvorziehung, Poller, Aufdoppelung oder Schutzweg) umgesetzt werden können. Das würde Zeit und Geld sparen! Weitere Möglichkeit: Links, Richtung Fasangasse einen Schrägparker-Stellplatz entfernen.

Kreuzung Hohlweggasse/Hegergasse

Der gesamte Kreuzungsbereich ist moderat aufgedoppelt. Durch parkende Autos ist ein guter Überblick dennoch nicht gewährleistet. Vorgeschlagen wurde hier ein Schutzweg auf der linken Seite in Richtung Fasangasse.



Weitere angesprochene Themen:

Die Schulwegproblematik in der VS Kleistgasse geht über die verkehrssicheren Schulwege hinaus. Die Rückmeldungen betrafen daher oft den Zustand der Schulfassade und das, die Schule seit vielen Jahren umgebende, Gerüst.

Auf dem schmalen, dunklen, schlecht einsehbaren Gehweg unter dem Gerüst werden SchülerInnen oft belästigt. Jugendliche treffen sich in Ermangelung anderer Jugendtreffpunkte im Viertel unter den „Gerüstarkaden“ und stiften Unfrieden. Lt. Direktorin mussten kürzlich dort aufgrund einer Rauferei sogar Polizei und Rettung gerufen werden.

Der Elternvereinsobmann tritt für eine Fußgängerampel auf der Kreuzung Fasangasse-Mohsgasse ein. Durch die Schule und den Kindergarten in der Jacquingasse besteht hier erhöhter Bedarf.